



# ELBE KLINIKEN

STADE · BUXTEHUDE

Akademische Lehrkrankenhäuser  
der Medizinischen Hochschule Hannover und  
des Universitätsklinikums Eppendorf



ELBE KLINIKUM STADE  
HAND-, ÄSTHETISCHE UND  
PLASTISCHE CHIRURGIE

Bremervörder Straße 111 · 21682 Stade  
[www.elbekliniken.de](http://www.elbekliniken.de)

## ► WANN?

Samstag | 28. Januar 2012 | 9 – 15.30 Uhr

## ► WO?

Seminarturnhalle Stade

Seminarstraße 7 | 21682 Stade

Die Anreise kann mit der S 3 oder dem Metro-  
nom vom Hamburger Hauptbahnhof erfolgen.

## ► FÜR WEN?

Für alle Handchirurgen, handchirurgisch  
tätigen Ärzte, Orthopäden, Allgemein-  
mediziner und Therapeuten, die sich mit  
den Funktionen der Hand beschäftigen.

## ► KONTAKT

**Michael R. G. Naik**

Abteilung für Hand-, Ästhetische und  
Plastische Chirurgie  
Sekretariat Frau Maaß

**Telefon (041 41) 97 28 88**

Fax (041 41) 97 29 17

EK\_S\_CHU\_FB\_Handsymposium\_11205  
[www.einfachschoen-design.de](http://www.einfachschoen-design.de)

1. STADER SYMPOSIUM FÜR  
HAND- UND PLASTISCHE CHIRURGIE

## MORBUS DUPUYTREN

Diesseits und Jenseits der Elbe

28. JANUAR 2012 | 9 UHR



## PROGRAMM

- 9:00** Anmeldung | Registrierung
- 9:30** **Eröffnung des Symposiums**  
Prof. Dr. med Benno Stinner,  
Michael R. G. Naik
- 9:40** **Baron Guillaume Dupuytren –  
eine besondere Persönlichkeit**  
Dr. med. Andreas Gohritz
- 10:10** **Aktuelle Wissenschaft:  
Genetik | Demographie | Status quo**  
Dr. med. Lars U. Lahoda
- 10:40** **Anatomie, Durchblutung &  
Schnittführung an der Hand**  
Dr. med. Paul Preisser
- 11:10** **Löst die Kollagenase das Skalpell ab  
oder kann jetzt jeder spritzen?**  
Dr. med. Jörg Witthaut
- 11:40** **Abrechnung neuer Therapieformen**  
Ulf E. Dierks
- 12:00** **Das fortgeschrittene Rezidiv –  
die Aufrichtungsarthrodese**  
Dr. med. Philipp Muhl
- 12:30** **Brezeln, Sekt & Selters**
- 13:00** **Strahlentherapie bei M. Ledderhose  
und M. Dupuytren**  
Dr. med. Joachim Göbel
- 13:20** **M. Ledderhose –  
der «etwas andere» M. Dupuytren**  
Dr. med. Franz Biber
- 13.40** **Die Differentialdiagnose**  
Dr. med. Bernd Hohendorff
- 14.00** **Dermofasziotomie & Dermo-  
fasziektomie – «The way I do it»**  
Michael R. G. Naik
- 14.20** **Nach der OP – Ergotherapie  
und | oder Physiotherapie?**  
Martin Behrendt
- 15.00** **Verabschiedung  
Suppe & Häppchen**

Elbe Klinikum Stade

Abteilung für Hand-, Ästhetische & Plastische Chirurgie  
Sekretariat Frau Maaß

Bremervörder Straße 111

21682 Stade

**Martin Behrendt**

Leitender Ergotherapeut  
Rhönklinikum | Bad Neustadt / Saale

**Dr. med. Franz Biber**

Oberarzt Hand-, Ästhetische  
und Plastische Chirurgie HÄP  
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

**Dr. med. Joachim Göbel**

Strahlentherapie  
Klinik Dr. Hancken

**Ulf E. Dierks**

Facharzt Chirurgie und Handchirurgie  
Praxis im St. Josef-Stift | Delmenhorst

**Dr. med. Andreas Gohritz**

Plastische, Hand- und  
Wiederherstellungschirurgie  
Medizinische Hochschule Hannover

**Dr. med. Lars U. Lahoda**

Oberarzt Plastische Chirurgie  
University Medical Center Groningen | NL

**Dr. med. Bernd Hohendorff**

Oberarzt Hand-, Ästhetische  
und Plastische Chirurgie HÄP  
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

**Dr. med. M. Philipp Muhl**

Leitender Arzt Hand- und Fußchirurgie  
Regio Klinikum Elmshorn

**Michael R. G. Naik**

Leitender Arzt Hand-, Ästhetische  
und Plastische Chirurgie HÄP  
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

**Dr. med. Paul Preisser**

Chefarzt Handchirurgie  
Agaplesion Diakonieklinikum Hamburg

**Prof. Dr. med. Benno Stinner**

Ärztlicher Direktor / Chefarzt  
Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie  
Elbe Kliniken Stade · Buxtehude

**Dr. med. Jörg Witthaut**

Chefarzt Handchirurgie  
Schön Klinik Vogtareuth

**LIEBE KOLLEGINNEN  
UND KOLLEGEN,**

Das Stader Symposium soll der Kommunikation, Wissenschaft, Bildung und Forschung in unserer Region diesseits und jenseits der Elbe dienen. Aktuelle Erkenntnisse aus der Wissenschaft und der Bezug zur Praxis soll allen Medizinerinnen, die mit dieser häufigen Erkrankung konfrontiert werden, transparent gemacht werden.

Aus den **Niederlanden** wird uns die international führende **Forschungsspitze** auf dem Gebiet des Morbus Dupuytren das Neueste präsentieren.

Von der **Medizinischen Hochschule Hannover** erfahren wir von der Vielseitigkeit und eigenwilligen Persönlichkeit des **Barons Dupuytren**. Aus dem **Süden Deutschlands** hören wir erste deutsche Ergebnisse von der **Kollagenasespritze**:

- ▶ Löst sie die Operation ab?
- ▶ Wie beraten wir unsere Patienten?
- ▶ Kommt ein Umdenken in der Behandlung auf uns zu?

Und es wird aus der **täglichen Praxis** berichtet:

- ▶ **PNF** – die minimal invasive Operationstechnik als Revival?
- ▶ **Behandlungsoptionen** beim 2. oder 3. Rezidiv und die **Differentialdiagnose** des Morbus Dupuytren, gibt es sie?
- ▶ Gibt es neue Erkenntnisse zu den Grundlagen der **Anatomie** und **Durchblutung**?

Aus einer der renommierten **Hamburger Kliniken für Handchirurgie** werden wir über Letzteres erfahren.

Wie sinnvoll die **Bestrahlung vor der Operation** sein kann, wird uns aus der Klinik Dr. Hancken berichtet.

Da die beste Handoperation nicht helfen kann, wenn der Patient nicht **adäquat nachbehandelt** und geführt wird, haben wir einen der bundesweit erfahrensten **Handtherapeuten** und ehemaligen Bundesvorstand der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Handtherapie e.V. (DAHTH), der die neue Ausbildung «Handtherapeut» mit initiiert und aufgebaut hat, eingeladen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen spannenden Samstag mit lebhaften Diskussionen in der schönen Seminarturnhalle in der historischen Altstadt nahe dem Hafen.

**Michael R. G. Naik****▶ ZERTIFIZIERUNG**

Die Fortbildungsveranstaltung wurde von der Ärztekammer Niedersachsen mit **6 Fortbildungspunkten** anerkannt.

In Zusammenarbeit mit den Firmen:

**Pfizer Pharma GmbH**

**Incort GmbH** | Stade

**HB Orthopädietechnik Gesundheitszentrum GmbH** | Bremen

**Klinik Dr. Hancken** | Stade

**ANMELDUNG****1. Stader Symposium  
für Hand- und Plastische Chirurgie**

Die Antwort bitte **bis zum 12. Januar 2012**  
per Post oder Fax.

**Faxnummer (041 41) 97 29 17**

**Ich nehme am Symposium teil.**

Im Anschluss an das Symposium bieten wir eine Führung durch die Stader Altstadt an.  
Dauer: ca. 1,5 h | Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25 Personen.

**Ich nehme an der Stadtführung teil.**

Die Teilnahme ist kostenlos.

---

---

---

Name | Stempel | Unterschrift